

Reinigung und Pflege von NICOCYL®-Industriebodenbelägen

1

Allgemeine Hinweise

NICOCYL®-Industriebodenbeläge werden überwiegend in Industriebereichen verlegt. Durch mechanischen Abrieb und den Anfall von Medien (z.B. Öle, Fette und andere Produkte) sind unterschiedliche Verschmutzungsarten, die sich zumeist durch eine innige Haftung und schlechte Entfernbarkeit auszeichnen, festzustellen. Auf dieser Basis wurde diese Anleitung für den Einsatz von Reinigungsmitteln und Geräten ausgearbeitet.

Nachstehende Produkte sind auch für den Einsatz in Reinigungsautomaten geeignet. Es können alle handelsüblichen Schrubbmaschinen oder Reinigungsautomaten eingesetzt werden.

Die Verarbeitungshinweise zu den einzelnen Produkten sind bei der Verarbeitung unbedingt zu beachten.

NICOCYL®-Spezialgrundreiniger

Hochwirksamer Spezialgrundreiniger mit breitem Wirkungsspektrum. Löst mühelos Fett- und Ölrückstände, Beschichtungen und hartnäckige Verschmutzungen. Diese Reinigung dient dazu, die nach der Verlegung von **NICOCYL®-Industriebodenbelägen** angefallenen Verschmutzungen, - wie z.B. Zement- und Kalkrückstände – zu entfernen.

Anwendung

Vor Arbeitsbeginn an einer unauffälligen Stelle Versuche durchführen, ob die zu behandelnde Fläche z.B. Farbechtheit aufweist. **Der NICOCYL®-Spezialgrundreiniger** ist in folgenden Konzentrationen anzuwenden:

- **Intensive Grundreinigung:** **Konzentration 0,5 – 1,0%**
- **Entfernung von Beschichtungen (NICOCYL®-NICOFANT):** **Konzentration 1:1**

Je nach Verwendung mit Wasser verdünnen und abschnittsweise gleichmäßig verteilen. 5 – 10 Minuten einwirken lassen und bei Bedarf mechanisch (z.B. mit Schrubber) nacharbeiten. Die Reinigungslösung mittels Gummischieber auf den nächsten Bodenabschnitt bringen und gleichmäßig verteilen. Den gelösten Schmutz/Beschichtung aufnehmen und mit viel klarem Wasser nachspülen. Bei geöffnetem Fenster arbeiten.

- Ph-Wert 12

NICOCYL®-Reiniger Typ B

Der umweltschonende Unterhaltsreiniger für NICOCYL®-Industriebodenbeläge. Lösungsmittel, säure- und alkalifrei sowie phosphatarm. Dieses Produkt ist besser, wirksamer und umweltverträglicher als herkömmliche Reinigungsmittel. Es handelt sich um ein unbrennbares Reinigungsmittel mit hohem Fett-, Öl-, Ruß- und Schmutzlösevermögen. NICOCYL®-Reiniger Typ B reinigt z.B. auch PVC-Werkstattböden, PVC-Planen etc.

Anwendung

Je nach Verschmutzungsgrad 1:10 bis 1:100 mit Wasser verdünnen. Mit dieser Reinigungslösung den Boden gleichmäßig maschinell oder mit Hand reinigen. Flüssigkeit einschließlich der gelösten Schmutzpartikel maschinell oder von Hand aufnehmen.

Die enthaltenen Tenside sind entsprechend den Anforderungen der RVO zum Wasch- und Reinigungsmittelgesetz sowie nach den Bestimmungen der Tensideverordnung (TensVo) vom 04.06.1985 < 90% biologisch abbaubar. Der Reiniger enthält keine organisch gebundenen Halogenverbindungen (AOX).

- Ph-Wert 10,2

Konzentrationen

- Werkstattböden 1:10 bis 1:100
- Allgemeine Reinigung 1:10 bis 1:20

Sicherheitsdatenblatt gem. EU-Verordnung 453/2010

1

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** NICOCYL®-Spezialgrundreiniger
- **Verwendung des Stoffes/der Zubereitung:** Reinigung von harten Oberflächen
- **Hersteller/Lieferant:**
NICOCYL®-GmbH
Am Rapensweg 213
D-44581 Castrop-Rauxel
Tel: 0049-2305-96 75 0
Fax: 0049-2305-96 75 15
Website: www.nicocyl.de e-mail: info@nicocyl.de

Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Einstufung und Kennzeichnung gemäss Richtlinie 1272/2008/EC:
AcuteTox, 4; H302 / Skin Corr. 1B; H314 / STOT SE 3; H335
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
Kennzeichnungspflichtig nach Verordnung (EG) 1272/2008: Ja.
Sind Ausnahmen anwendbar: Nein.
Signalwort: Gefahr
Bestandteil(e): enthält 2-(2-(2-Butoxyethoxy)ethoxy)ethanol,
Alkohole, C12-15, ethoxyliert, Ethanolamine, Ammoniak



Gefahrenpiktogramme:

H-Sätze:

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H335: Kann die Atemwege reizen.

P-Sätze:

P262: Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit

Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P301+P312: BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein

GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P405: Unter Verschluss aufbewahren.

P501: Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Besondere Kennzeichnungen: Keine.

Obige Kennzeichnung gilt bei Abgabe an gewerbliche Verbraucher.

- **2.3 Sonstige Gefahren**

Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.1 Gefährliche Inhaltsstoffe**

3.2 Bezeichnung

CAS-Nr.	EG-Nr.	REACH-Nr.	H-Sätze	m%
2-Butoxyethanol			H332/ H312/ H302/ H319/ H315	1-10%
111-76-2	n.v.	01-2119475108-36-xxxx		
2-Amino-ethanol			H332/ H312/ H302/ H314	1-10%
141-43-5	n.v.	01-2119486455-28-xxxx		
Benzylalkohol			H332/ H302	1-10%
100-51-6	n.v.	01-2119492630-38-xxxx		
2-(2-(2-Butoxyethoxy) ethoxy) ethanol			H318	1-5%
143-22-6	n.v.	n.v.		
2-(2-Butoxyethoxy) ethanol			H319	1-5%
112-34-5	n.v.	01-2119475104-44-xxxx		
Natriumcumolsulfonat			H315/ H319	1-5%
28348-53-0	n.v.	01-2119489411-37-xxxx		
Kaliumcumolsulfonat			H315 / H319	1-5%
28085-69-0	n.v.	n.v.		
Alkohole, C12-15 ethoxyliert			H302/ H318	1-5%
68131-39-5	n.v.	01-2119488720-33-xxxx		
Trinatriumnitriltriacetat			H351/ H302/ H319	1-4,9%
5064-31-3	n.v.	n.v.		
Ammoniaklösung ...%			H314/ H400	0,1-1%
1336-21-6	n.v.	n.v.		
Natriumetasulfat (Natriumethylhexylsulfat)			H315/ H318	1-5%
126-92-1	n.v.	01-2119971586-23-xxxx		

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Nach Einatmen**

Nach Einatmen der Brandgase oder Zersetzungsprodukte im Unglücksfall an die frische Luft gehen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

- **Nach Hautkontakt**

- Benetzte Kleidung wechseln, betroffene Haut sofort mit viel Wasser abwaschen.
- **Nach Augenkontakt**
Sofort bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Augenarzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken**
Wegen Erstickungsgefahr durch Einatmen von Schaum nicht erbrechen lassen, Arzt rufen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel**
Produkt brennt nicht bei Einsatz verdampfenden Wassers, daher Löschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**
Nicht anwendbar.
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**
Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid, Schwefeloxiden und aminischen Spaltprodukten.
- **Besondere Schutzausrüstung**
Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**
Siehe Punkt 8 "Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung".
- **Umweltschutzmaßnahmen und Reinigung**
Nicht in Gewässer gelangen lassen, mit saugfähigen Materialien aufnehmen, geringe Mengen mit viel Wasser wegspülen.
- **Zusätzliche Hinweise**
Ausgelaufenes Produkt ist rutschgefährlich.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang:

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beim Verdünnen immer das Produkt dem Wasser begeben.
Nie das Wasser dem Produkt begeben.

7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

7.2.1 Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht verschlossen an einem trockenem, gut belüfteten Ort aufbewahren. Im Originalbehälter lagern. An einem Ort mit alkalischerem Boden aufbewahren.

Metallbehälter müssen beschichtet sein. Augenspülflasche bereit stellen.

7.2.2 Zusammenlagerungshinweise:

Unverträglich mit starken Säuren und Oxidationsmitteln.

7.2.3 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren.

Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen. Korrosiv gegenüber Metallen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

n.v.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Bezeichnung des Stoffs

2-Butoxyethanol

2-Amino-ethanol

2-(2-Butoxyethoxy) ethanol

Natriumcumolsulfonat

Kaliumcumolsulfonat

Überwachungswert

AGW: 20 ppm / 98 mg³, TWA: 20 ppm / 98 mg/ m³

AGW: 2 ppm / 5, 1 m/m³, TWA: 1 ppm / 2, 5 mg/m³

AGW: 10 ppm / 67 mg/m³, TWA: 10 ppm / 67, 5 mg/m³

AGW Staub: 10 mg/m³ (einatembare Fraktion) ; 3mg/ m³ (alveolengängige Fraktion)

AGW Staub: 10 mg/m³ (einatembare Fraktion) ;3mg/m³ (alveolengängige Fraktion)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuereinrichtungen

Auf gute Belüftung und Abzug an den Verarbeitungsmaschinen achten.

8.2.2 Individuelle Sicherheitsmaßnahmen

8.2.2a **Atemschutz:** nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

8.2.2b **Handschutz:** Schutzhandschuhe gemäß EN 374. Butylkautschuk Durchdringungszeit >8h).

8.2.2c **Augenschutz:** dicht schließende Schutzbrille

8.2.2d **Körperschutz:** Schutzkleidung

8.2.2e **Sonstiges:** Tragezeitbegrenzung beachten.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

n.v.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Erscheinungsbild**
- **Form:** flüssig
- **Farbe:** orangefarben
- **Geruch:** charakteristisch

<ul style="list-style-type: none"> Sicherheitsrelevante Daten Schmelzpunkt/Schmelzbereich Siedepunkt/Siedebereich Flammpunkt pH-Wert (Konzentrat) Entzündlichkeit Zündtemperatur Selbstentzündlichkeit Brandfördernde Eigenschaften Explosionsgefahr Explosionsgrenzen Lösemittelgehalt (Gew.%) Dichte Löslichkeit in H₂O Dampfdruck Dampfdichte (Luft = 1) Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) Viskosität Lösemitteltrennprüfung Lösemittelgehalt Verdunstungszahl 		untere: obere:	Nicht verfügbar. ab 100 °C Keiner, siehe Punkt 5. (bei T = 20 °C) 11,75 ± 0,25 Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. 10 – 20 (bei T = 20 °C) (1,025 + 0,005) g/cm ³ In jedem Verhältnis mischbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Nicht verfügbar. Dünnflüssig. Nicht anwendbar. 10 – 20 % Nicht verfügbar
--	--	-------------------	---

10 Stabilität und Reaktivität

- Zu vermeidende Bedingungen**
 Siehe Punkt 7 "Handhabung und Lagerung".
- Zu vermeidende Stoffe**
 Exotherme Reaktion mit starken Oxidationsmitteln.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte**
 Im Brandfall, siehe Punkt 5.
- Weitere Angaben**
 Keine.

11 Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
 Akute Toxizität:
 Einatmen: n.v.
 Verschlucken: ATEmix: 1818 mg/Kg
 Hautkontakt: n.v.
 Ätz- /Reizwirkung auf die Haut: Verursacht schwere Verätzungen
 Schwere Augenschädigung/ -reizung: Verursacht schwere
 Augenschäden
 Spezifische Zielorgan-Toxizität bei Exposition: Kann die Atemwege reizen.

12 Umweltspezifische Angaben

- 12.1 **Toxizität**
Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor.
- 12.2 **Persistenz und Abbaubarkeit**
Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich. Die enthaltenen Tenside sind zu mehr als 60% biologisch abbaubar.
- 12.3 **Bioakkumulationspotenzial**
n.v.
- 12.4 **Mobilität im Boden**
n.v.
- 12.5 **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.
- 12.6 **Andere schädliche Wirkungen**
- | | | |
|--------|------------------------------------|-------------------|
| 12.6.1 | CSB-Wert, mg/g | n.v. |
| 12.6.2 | BSB5- Wert, mg/g | n.v. |
| 12.6.3 | AOX-Hinweis: | Nicht zutreffend. |
| 12.6.4 | Ökologisch bedeutsame Bestandteile | n.v. |
| 12.6.5 | Andere schädliche Wirkungen: | Nicht zutreffend. |

13 Hinweise zur Entsorgung

Für Produkt und ungereinigte Gebinde sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten.

Abfallschlüssel nach Europäischem Abfallkatalog (2000/532/EG)

20 01 29 Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

14 Angaben zum Transport

	ADR	IMDG	IATA
14.1 UN-Nummer	1760	1760	1760
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	UN 1719 Ätzender flüssiger Stoff, (enthält: Ethanolamine, Ammoniak)	Ätzender flüssiger Stoff, (Ethanolamine, Ammoniak)	Corrosive liquid, (contains: Ethanolamine, Ammonium Hydroxide)
14.3 Transportgefahrenklassen	8	8	8
14.4 Verpackungsgruppe	II	II	II
14.5 Umweltgefahren		Nein.	

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Beförderungskategorie: 3

F-A,S-B

Verpackungsanweisung

Klassifizierungscode: C9

(Passagierflugzeug): 852

Gefahrnummer: 80

(Frachtflugzeug): 856

LQ: 5 L

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

n.v.

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1 Beschäftigungsbeschränkung nach MuSchG / JArbSchG beachten: Ja.

15.1.2 Aufbewahrungspflicht nach § 8 (6) GefStoffV beachten: Ja.

15.1.3 Störfallverordnung: Nein.

15.1.4 Technische Anleitung Luft:	Klasse	Ziffer	Anteil m%
		5.2.5	10 - 20 %

15.1.5 Wassergefährdungsklasse: 1 ; Einstufung nach VwVwS

15.1.6 Lagerklasse: 8B

15.1.7 Regelungsbereich der TRGS 510 beachten: Nein.

15.1.8 Regelungsbereich der TRG 300 beachten: Nein.

15.1.9 Regelungsbereich des WRMG beachten: Ja.

15.1.10 Sonstige zu beachtende Vorschriften: DetV

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Keine.

16 Sonstige Angaben

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß EU-Verordnung 453/2010 erstellt.

Die Angaben basieren auf dem Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung im unveränderten Zustand ist erlaubt.

Sicherheitsdatenblatt gem. 1907/2006/EG, Artikel 31

1

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** NICOCYL®-Reiniger Typ B
- **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendungssektor**
SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten
SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleitungen, Handwerk)
- **Produktkategorie** PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)
- **Prozesskategorie**
PROC7 Industrielles Sprühen
PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen
PROC19 Handmischen mit engem Kontakt und nur persönlicher Schutzausrüstung
- **Umweltfreisetzungskategorie**
ERC8a Breite dispersive Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen
ERC8d Breite dispersive Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen
- **Verwendung des Stoffes/der Gemisches:** Reiniger
- **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
NICOCYL®-GmbH **Notfallauskunft**
Am Rapensweg 213
D-44581 Castrop-Rauxel
Tel: 0049-2305-96 75 0
Fax: 0049-2305-96 75 15
Website: www.nicocyl.de e-mail: info@nicocyl.de

2 Mögliche Gefahren

- **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS07

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

- **Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme** GHS07

- **Signalwort** Achtung
- **Gefahrenhinweise**
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- **Sicherheitshinweise**
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- **Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB** Nicht anwendbar.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung: Gemische**
Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend ausgeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 7320-34-5	Tetrakaliumdiphosphat	10-25%
EINECS: 230-785-7	Eye Irrit. 2, H319	
CAS: 69011-36-5	Isoridecaanol, 9-10 EO	
	<2,5%	
	Acute Tox.4, H302; Skin Irrit.2, H315; Eye Irrit.2, H319	
- **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- **Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **Nach Augenkontakt:** Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
- **Hinweise für den Arzt:** Symptomatisch behandeln

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel**
Wasser im Sprühstrahl, Schaum, Pulver, CO₂.
- **Im Brandfall können sich bilden**
Organische Crackprodukte, Kohlenoxide und Stickoxide.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**
Siehe Nr. 8: Persönliche Schutzausrüstung.
- **Umweltschutzmaßnahmen und Reinigung**
Eindringen größerer Mengen in die Kanalisation verhindern. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen.
- **Zusätzliche Hinweise**
Durch mineralische Streumittel Rutschgefahr unterbinden.
Zuständige Behörden bei unfallbedingtem Einleiten größerer Mengen informieren.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:** Aerosolbildung vermeiden.
- **Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Vor Frost schützen. Behälter dicht geschlossen halten. Lagerfähigkeit im geschlossenen und ungeöffnetem Gebinde mindestens 3 Jahre.
- **Lagerklasse:** 12

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
- Vor Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- **Handschutz:**



- **Schutzhandschuhe**
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/ den Stoff/ die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Handschuhmaterial aus Gummi.
- **Augenschutz:** Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Erscheinungsbild**
Form: flüssig Farbe: rot Geruch: citrusartig
- **Sicherheitsrelevante Daten**
Flammpunkt > 100 ° C
pH-Wert unverdünnt: 10,2
Zustandsänderungen
- **Sonstige Angaben**
Siedepunkt >100° C
Explosionsgrenzen n.a.
- **Sonstige Angaben**
Dichte 1,11 bei 20 ° C
Dampfdruck n.v.
Löslichkeit in Wasser löslich.
Organische Lösemittel 0,2%

10 Stabilität und Reaktivität

- Stabil unter normalen Bedingungen. Vor Frost schützen.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte**
Bei sachgemäßer Handhabung keine.

11 Toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
- **5989-27-5 @-p- Mentha-1,8-dien**
Oral LD50 440 mg/kg (rat)
Entfettend. Wiederholter oder andauernder Kontakt mit dem Produkt kann Trockenheit und vorübergehende Röte verursachen.
- **Augenkontakt**
Kann reizend wirken.
- **Verschlucken**
Sehr niedrige akute Toxizität

12 Umweltspezifische Angaben

- **Persistenz und Abbaubarkeit**
Enthält keine organisch gebundenen Halogenverbindungen (AOX).
Die enthaltenen Tenside sind entsprechend den Anforderungen der RVO zum Wasch- und Reinigungsmittelgesetz zu mindestens 90 % biologisch abbaubar.
- **Ökologisch bedeutsame Bestandteile**
Keine.

13 Hinweise zur Entsorgung

- Muss unter Beachtung örtlich, behördlicher Vorschriften entsorgt werden.
- **Entsorgungsempfehlung**
z.B. Klärwerk.
 - **Europäisches Abfallverzeichnis** 07 06 01 wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

14 Angaben zum Transport

- Kein Gefahrgut nach GGVS/GGVE.

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach der Gefahrstoffverordnung/EG-Richtlinien**
Kein Gefahrstoff gem. Gefahrstoffverordnung/EG-Richtlinien.
- **Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung nach GefStoffV	nein.
Aufbewahrungspflicht nach § 24 GefStoffV	nein.
Störfallverordnung	nein.
VbF	nein.
TA-Luft	Klasse: NK Anteil in % 0,2
WGK	1, schwach wassergefährdend
Regelungsbereich WRMG	ja.

16 Sonstige Angaben

Relevante Sätze:

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.